

Technisches Merkblatt

AQUAFIN®-2K

Art.-Nr. 2 04250

Zweikomponentige, flexible Dichtungsschlämme

Eigenschaften:

- Naht- und fugenlose, flexible, rissüberbrückende Abdichtung
- Geeignet für alle tragfähigen, bauüblichen Untergründe
- Hydraulisch abbindend
- Kurzfristig regenfest
- Umweltschonend
- Leichte wirtschaftliche Verarbeitung
- Kann mit geeignetem Gerät gespritzt, gestrichen oder gespachtelt werden
- Haftet ohne Grundierung auf feuchten Untergründen
- Diffusionsoffen, frost- und alterungsbeständig
- Wasserundurchlässig bis 7 bar
- Beständig gegen Beton stark angreifende Wässer nach DIN 4030
- Kann mit Fliesen und Platten belegt werden
- Amtliche Prüfergebnisse liegen vor

Einsatzgebiete:

Außenabdichtung von Neu- und Altbauten im Erdreich gegen Bodenfeuchtigkeit.
Nichtdrückendes Wasser, Druckwasser (bei geeigneter Konstruktion), Horizontalabdichtung unter Mauerwerk, Innenabdichtung gegen von außen eindringende Feuchtigkeit.
Bewitterte oder begrünte Beton-Kaltdächer an Tiefgaragen, Fertiggaragen, Containern; Brauchwasserbehälter, Gülle-Abwasserbehälter und Kanäle; Abdichtung unter Fliesen bei mäßiger bis starker Belastung, in Feuchträumen, auf Balkonen und Terrassen, in Schwimmbecken.
Als Kleber für ASO-Dichtband-2000, ASO-Dichtband-2000-S und ASO-Dichtmanschette.

Technische Daten:

	AQUAFIN-1K	UNIFLEX-B
Basis:	Sand/Zement	Kunststoff-Dispersion
Mischungsverhältnis:	3 Gew.-Teile	1 Gew.-Teil
Lieferform:	25 kg-Sack 6 kg-Beutel	8,33 kg-Eimer 2 kg-Eimer
Farbe:	grau	weiß

Kombinationsprodukt

Mischzeit:	3 Min. (Bohrmaschine 300 U/Min.)
Verarbeitungszeit*):	60 Minuten
Verarbeitungstemp.:	+ 5° C bis + 30° C
Rissüberbrückung:	ca. 1,0 mm bei 2 mm Trockenschichtstärke
Diffusionswiderstandszahl:	ca. 1000 μ
Dichte des angemischten Mörtels:	1,5 g/cm ³
Reinigung d. Geräte:	Im frischen Zustand mit Wasser, getrocknetes Material ist nur schwer zu entfernen.

Lasfall / Materialbedarf / Trockenschichtdicke:

- Bodenfeuchtigkeit/
nicht stauendes Sickerwasser: mind. 3,5 kg/m² \approx 2 mm
- Aufstauendes Sickerwasser/
drückendes Wasser: mind. 4,5 kg/m² \approx 2,5 mm

Trockenschichtdicke:

Die Trockenschichtdicke muss bei Bodenfeuchtigkeit/nicht stauendem Sickerwasser sowie bei den Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen I, II und III nach ZDB mind. 2 mm betragen.
Bei aufstauendem Sickerwasser, Druckwasser (auch Fliesenverbundabdichtung in Schwimmbädern) muss die Mindestschichtdicke mind. 2,5 mm betragen.
Der Materialmehrerbrauch bei unebenen Untergründen ist nicht berücksichtigt.

- Belastbarkeit*):
- durch Regen nach ca. 3 Stunden
 - durch Begehen nach ca. 1 Tag
 - durch Druckwasser n. ca. 7 Tagen
 - Verfüllen der Baugrube nach ca. 3 Tagen.
 - mit Fliesen belegbar nach ca. 1 Tag

Lagerung: trocken, 12 Monate

Amtliche Prüfungen: Fremdüberwachung durch Amtliche Material Prüfanstalt Clausthal-Zellerfeld

*) bei + 20° C und 60 % relativer Luftfeuchtigkeit

AQUAFIN®-2K

Untergrund:

Der Untergrund muss tragfähig, weitgehend eben und in der Oberfläche feinporig sein. Er muss frei sein von Nestern, klaffenden Rissen und Graten, Staub, Trennmitteln oder anderen haftungsstörenden Schichten. Als Untergründe eignen sich gefügedichter Beton, Estrich, Gussasphalt, Putze P II und III Gipskarton und Gipsfaserplatten, vollfugig erstelltes Mauerwerk. Grobporige Untergründe wie Schal- und Schwerbetonsteine mit Zementmörtel abspachteln. Mineralische Untergründe so vornässen, dass sie zum Zeitpunkt des Auftragens mattfeucht sind. Stark saugende Untergründe sowie Porenbeton oder gipshaltige Untergründe, zur Haftverbesserung mit ASO-Unigrund grundieren.

Innenecken und Wand-/Bodenanschlüsse:

Bei erdberührten Bauteilen ASO-Dichtband-2000-S mit AQUAFIN-2K verkleben und überarbeiten.

Alternativ: Fertig angemischten ASOCRET-RN Mörtel bzw. Zementmörtel (MG III) und ASOPLAST-MZ als Hohlkehle von mind. 4 cm Schenkellänge ausbilden.

Als Haftbrücke AQUAFIN-1K im Hohlkehlenbereich einschließlich Stirnseite Fundament vorschlämmen. In die frische AQUAFIN-1K-Schicht den Hohlkehlenmörtel einbringen. Nach Aushärtung die Abdichtung mit AQUAFIN-2K vornehmen.

Bei Fliesenverbundabdichtung ASO-Dichtband-2000 mit AQUAFIN-2K verkleben und überarbeiten.

Verarbeitung:

UNIFLEX-B Flüssigkomponente in ein sauberes Gefäß geben, AQUAFIN Pulverkomponente unter Rühren hinzugeben und knotenfrei anmischen. Zur Erreichung einer verarbeitungsfähigen Konsistenz kann je nach Witterung und Saugfähigkeit des Untergrundes max. bis zu 5 % (= 1,67 l) sauberes Wasser zugegeben werden. Für die Verarbeitung von AQUAFIN-2K sind mindestens zwei volldeckende Schichten notwendig. Die Abdichtungsschicht muss an jeder Stelle die benötigte Mindestschichtdicke für die zu erwartende Wasserbeanspruchung aufweisen.

Ersten Auftrag auf den mattfeuchten Untergrund im Streichverfahren mit Maurerquast oder Dachdeckerbesen salt und oberflächendicht aufschlämmen.

Zweiten Auftrag und eventuelle weitere Schichten in gleicher Weise oder im Spachtelverfahren mit einer Glättkelle aufbringen.

Der Auftrag erfolgt, wenn der erste Schlämmanstrich nicht durch weiteres Auftragen verletzt werden kann (bei + 20° C frühestens nach 4 Std.).

Auftragsstärken von mehr als 2 kg/m² (= 1 mm Trockenschichtstärke) in einem Arbeitsgang vermeiden. Rissgefahr durch hohen Bindemittelanteil.

Hinweise:

- In Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit und keiner ausreichenden Belüftung (z.B. Wasserbehälter) ist mit einer verlängerten Austrocknungszeit zu rechnen.
- Während der Aushärtung Wasser von der Abdichtungsschicht fernhalten. Negativ-Wasser kann bei Frost zu Abplatzungen führen!
- AQUAFIN-2K ist eine Abdichtungsschicht und muss gemäß DIN 18 195, Teil 10, vor Beschädigung geschützt werden.
- Lösemittelhaltige Produkte dürfen auf AQUAFIN-2K nicht aufgebracht werden.
- Ein direkter Kontakt mit Metallen, wie Kupfer, Zink und Aluminium, ist durch eine poredichte Grundierung auszuschließen.
- Nicht zu behandelnde Flächen vor der Einwirkung von AQUAFIN-2K schützen.

Die Pulverkomponente (AQUAFIN-1K) ist gemäß GefStoffV als "Reizend" eingestuft.

Bitte gültiges EG-Sicherheitsdatenblatt beachten!

Chromatarm gemäß TRGS 613.

GISCODE: ZP 1 (AQUAFIN-1K)

GISCODE: D 1 (UNIFLEX-B)

